

Ausschuss für Wasser, Straßen- und
Wegebau, Ordnung, Sicherheit und
Verkehr

Protokoll **der Ausschusssitzung am 04.10.2018**

Beginn: 18.00 Uhr **Ende:** 18.50 Uhr

Anwesend: GV Herr Dorroch SE Fr. Schwerin
GV Herr Schulta SE Herr Diews
GV Herr Kreuzmann SE Herr Gülzow (ab 18.15 Uhr)

Entschuldigt: BV Herr Griese

Gäste: Herr H. Völpel (Seniorenbeirat) Fr. Dr. Chelvier
Herr Martienß (FFw) Herr Könen (Anlieger B-Plan Müritz-Mitte)
Herr Kröppelien (FFw) Herr Schaffuß (Anlieger B-Plan Müritz-Mitte)

Von der Fr. Taraschewski
Verwaltung:

Protokoll- Fr. Acksteiner
führer:

TOP 1)

Der 1. stellv. Vorsitzende, Herr Dorroch, begrüßt alle Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Die Tagesordnung ändert sich wie folgt :

- TOP 5.2. und TOP 5.4. werden vertagt

Tagesordnung

Öffentlicher Teil:

1. Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit, Annahme der Tagesordnung
2. Protokollkontrolle
3. Anfragen und Informationen der Ausschussmitglieder
4. Offene Fragen/Anregungen aus den letzten Sitzungen
5. Gemeindeentwicklung
 - 5.1. Information Sachstand Entwässerungskonzept Moorgraben
als Grundlage für die Anbindung der Regenentwässerung der Erschließungs-
Flächen B-Plangebiet „Müritz-Mitte“
 - 5.2. weitere Verfahrensweise Entwässerungsgräben in der Ortslage **- vertagt**

- 5.3. 1. Entwurf Investitionen 2019
- 5.4. Information Konzept zur Wasserrettungsgruppe Graal-Müritz - **vertagt**
6. Informationen aus der Gemeindevertreterversammlung
7. Mitteilungen und Anfragen der Einwohner

Geschlossener Teil:

8. Anfragen und Informationen der Ausschussmitglieder
(BA v. 04.10.18, TOP 1)

Durch Herrn Dorroch wird der sachkundige Einwohner Herr Frank Diewes als „Nachrücker“ für Herrn Nickel per Handschlag zur gewissenhaften Erfüllung seiner Pflichten im Wasserausschuss verpflichtet.

TOP 2) Protokollkontrolle

Das Protokoll vom 31.07.2018 wird mit **3 Ja-Stimmen und 1 Stimmenthaltung** angenommen.
(BA v. 04.10.18, TOP 2)

TOP 3) Anfragen und Informationen der Ausschussmitglieder

- keine
(BA v. 04.10.18, TOP 3)

TOP 4) Offene Fragen/Anregungen aus den letzten Sitzungen

Offen sind:

- Prüfen Einsatz Wurzelbrücken
- Wegesanierung Zarnezweg + Park im Haushalt eingeplant
- offenes Loch im Heuweg

Erledigt sind:

- Reparatur Handläufe auf der Seebrücke
- Ausbesserung Müllstandort Ostseering 20
- Übersicht über Radwege/unbefestigte Wege/Oberflächenzustand und Sanierung

Fr. Taraschewski

Nach Rücksprache mit dem Straßenbauamt wird die Verkehrsinsel Ribnitzer Str. (Höhe St. Ursula) nicht zurück gebaut.

Mit dem StALU findet am 25.10.18 eine planmäßige Begehung statt. Thematik wird dabei auch die Abgrenzung/Beschilderung der Dünen sein.

(BA v. 04.10.18, TOP 4)

TOP 5) Gemeindeentwicklung

- 5.1. Information Sachstand Entwässerungskonzept Moorgraben
als Grundlage für die Anbindung der Regenentwässerung der Erschließungs-
Flächen B-Plangebiet „Müritz-Mitte“**

Fr. Taraschewski

Nachdem die Fa. Biota im Wasserausschuss am 5.7.18 die ersten Ergebnisse (Schöpfwerkserneuerung, Vergrößerung der Durchlässe in den Gräben) vorgelegt hat, gibt es jetzt das fertige Konzept in Schriftform. Die Fa. Biota hat angeboten, dass mit einem entsprechenden Link die Unterlagen im Internet den Ausschussmitgliedern zugänglich sind.

Wichtig ist die Zusammenfassung, welche Maßnahmen, insbes. auch im Rahmen der bereits begonnenen B-Planerschließung, durchgeführt werden müssen. Nach Rücksprache mit der Planerin

des Erschließungsgebietes „Müritz-Mitte“ wird die Ausschreibung für die Durchlasserneuerung (6 Stck – ca. 75,-T€) und Vergrößerung vorbereitet. Bzgl. des Schöpfwerkes wird mit dem Wasser- und Bodenverband am 10.10.18 beraten, um zeitnah die Fördermittel zu beantragen. Aufgrund des Gutachtens von biota bestehen gute Aussichten einer Förderfähigkeit in Höhe von ca. 80 %.

Fr. Taraschewski empfiehlt den Mitgliedern die Einsichtnahme in das Gutachten. Bei evtl. auftretenden Fragen wird die Verwaltung diese zur Beantwortung an Fa. Biota weiterleiten.

Herrn Könen wird Rederecht erteilt.

Er fragt an, ob aus dem Gutachten ersichtlich ist, wie konkret das neue Baugebiet entwässert wird oder ob es die Gesamtlage von Graal-Müritz betrifft.

Auf Nachfrage sagt Fr. Taraschewski ihm Zugang im Internet auf das biota-Gutachten zu.

(BA v. 04.10.18, TOP 5.1.)

TOP 5.2) weitere Verfahrensweise Entwässerungsgräben in der Ortslage

- vertagt

(BA v. 04.10.18, TOP 5.2.)

TOP 5.3) 1. Entwurf Investitionen 2019

Ein erster Entwurf der geplanten Maßnahmen wurde ausgereicht.

Herr Dorroch schlägt nachfolgende Prioritätenliste vor:

1. Lindenweg Ausbau
2. Neubau Radweg Promenade
3. Zarnezweg Asphalt
4. Sanierung Waldwege mit zusätzlicher Aufnahme des Flunderweges
5. Promenade Umrüstung von 78 Leuchten auf LED (Auswechseln der Leuchtköpfe von Graal-Seebrücke → andere Teller)
6. Schöpfwerk Moorgraben
7. Erschließung Mischgebiet Rostocker Str.
8. Sanierung Rostocker Str. 42-48
9. Sanierung Radweg E 9 (Strandstr. – Neuhaus in Abschnitten)

Stellungnahme des WA: **Der Ausschuss empfiehlt, die als Anlage der Vorlage aufgeführten Summen im 1. Entwurf Haushalt 2018 zu veranschlagen.**

Abstimmung: **einstimmig**

(BA v. 04.10.18, TOP 5.3.)

TOP 5.4.) Information Konzept zur Wasserrettungsgruppe Graal-Müritz

- vertagt

(BA v. 04.10.18, TOP 5.4.)

TOP 6.) Informationen aus der Gemeindevertretersitzung

Es wurden folgende Beschlüsse gefasst:

- Ablegen des Dienstweides der neuen Bürgermeisterin
- Aufnahme eines neuen Mitgliedes in die Wasserwehr
- Vergabe Ausbau Kurstraße
- Nachtragshaushaltssatzung 2018
- Vergabe Beschaffung von 5 „Automatisierten Externen Defibrillatoren“

- Auftragsvergabe Strukturdatenerhebung und Forsteinrichtung Kommunalwald Graal-Müritz
- Gestaltung Grünstreifen vor dem Akzent-Apartment-Hotel
- Aufstellungsbeschluss B-Plan Nr. 29-18 „Müritz-Ost – Nördliche Strandstraße“
- B-Plan Nr. 29-18 Satzungsbeschluss über eine Veränderungssperre
- Finanzierung der Schulsozialarbeit 2018-2020

(BA v. 04.10.18, TOP 6)

TOP 7) Mitteilungen und Anfragen der Einwohner

Herr Graf erläutert nochmals, wo das Loch im Heuweg ist.

In die Planung für 2019 ist die Sanierung

- des Flunderweges, der als Ersatz für den Durchgang beim IFA-Hotel hergestellt wurde
- sowie des Internationalen Radweges E 9 aufzunehmen

Frau Dr. Chelvier

Durch die Wegnahme von Absperrungen bei der Deckenerneuerung der L 22 sind Schäden auf den Gehwegen (z.B. bei Bäckerei Gottschalk, Restaurant Hermes) entstanden. Werden diese, auch die Verschmutzungen, aufgenommen und an das Straßenbauamt weitergeleitet?

Bei TOP 5.3. handelt es sich nicht nur um Investitionen, sondern auch teils um Sanierungen. Hier gibt es Überarbeitungsbedarf.

Hinweis, dass

- im Bereich der Ribnitzer Str. die restlichen Lampen noch auf LED umgerüstet werden
- die Lage des Wendenweges in der Örtlichkeit zu prüfen ist

Herr Kröppelien fragt zum Sachstand Anbau FFW nach.

Fr. Taraschewski

Die Vermessung, als Grundlage für den Lageplan zum Bauantrag, ist erfolgt. Der Bauantrag wurde daraufhin erarbeitet und geht jetzt in das Genehmigungsverfahren beim Landkreis.

(BA v. 04.10.18, TOP 7)

Herr Dorroch schließt den öffentlichen Teil der Sitzung und verabschiedet die Gäste.